

Anlegen von Geräteidentifikationen

Geräte anlegen

Die folgenden Beispiele beschreiben verschiedene Möglichkeiten, wie das Anlegen von Geräteidentifikationen mit Hilfe des Benutzermenüs für die Identifikation automatisiert werden kann.

Beispiel 1: Im Benutzermenü gibt es keinen Eintrag

Wird beim Speichern im Feld **Identifikation** kein Wert eingetragen, öffnet sich ein neues Fenster, in dem der Startwert für eine Identifikation eingegeben werden muss. Die Anwendung ermittelt dann aufgrund des eingegebenen Startwertes die nächste freie Identifikation bezogen auf den Gerätetyp.

Beispiel 2: Es existiert ein Menüeintrag zu dem Typ im Benutzermenü

- Wenn man auf **Speichern** drückt, wird ein Startwert (entsprechend dem Benutzermenü +1) vorgeschlagen, der aber geändert werden kann.
- Wenn im Maskeneditor (ab Version 7000) die Option **Exaktfeld** aktiviert wurde, kann der Eintrag nicht überschrieben werden.

Identifikation sperren

Ein Identifikationssystem für Landkreise:

Die ersten beiden Ziffern stehen für Geräteart, die nächsten zwei für Gemeinde oder Stadt. Über das Benutzermenü sind beim Anlegen entsprechende Ziffern zu sehen - die dazugehörigen Namen sind unter Kürzel einzutragen.

Beispiel 3: Es existieren mehrere Menüeinträge zu dem Typ im Benutzermenü

Es geht ein Pop-Up mit den verschiedenen Benutzermenüs auf aus denen ausgewählt werden kann.

a1.) Man wählt einen Menüeintrag aus, den man aber beliebig bearbeiten kann.

a2.) Man klickt auf **Abbrechen** und kann einen beliebigen Eintrag manuell eintragen.

b.) Wenn im Maskeneditor die Option **Exaktfeld** aktiviert ist, kann der Eintrag nicht überschrieben werden.